

Das Team stellt sich vor:

MARITA BALDAUF

Mein Name ist Marita Baldauf, von Beruf bin ich Lehrerin. Neben meiner beruflichen Tätigkeit in Wolfurt verbringe ich vor allem im Sommer viel Zeit auf dem elterlichen Hof, wobei mir die Arbeit in der Natur und mit den Tieren viel Freude bereitet.

Meine große Leidenschaft ist die Musik. Seit ich denken kann, begeistert sie mich in allen möglichen Formen. Dabei ist mir erst in den letzten beiden Jahren so richtig bewusst geworden, dass es nicht nur die Musik an sich ist, die mich begeistert, sondern vor allem auch die Menschen, die am Sulzberg in verschiedensten Vereinen und Gruppen

Gemeinschaft leben.

Auch die Pfarre sehe ich als eine große und wichtige Gemeinschaft, die vielen Menschen am Sulzberg Halt und Stütze gibt. Deshalb bin ich bereit, mich im Rahmen der Tätigkeit im PGR einzubringen. Denn, wie Weihbischof Anton Leichtfried (St. Pölten) sehr passend formuliert hat: „Wenn wir miteinander und füreinander unterwegs sind und jeder seine Begabung für die Welt und für die anderen einsetzt, entsteht Großes.“



MARIANNE BARTA

Ich heiße Marianne Barta, bin mit Egon verheiratet und wohne mit unseren 4 Kindern im Oberdorf. Jahrelang war ich als Heilpädagogin tätig.

Jetzt lebe ich meine Berufung „Familie“. Bei einer 2-jährigen Zusatzausbildung mit Egon, an der Fachakademie für Familienpädagogik, entdeckte ich nochmals neu den Wert, die Berufung, die Schönheit und die Herausforderung „Familie“ zu leben!

Ich liebe es, meine großen Runden auf dem Sulzberg zu laufen, zu lesen, Gitarre zu spielen und Menschen in verschiedenen Situationen zu begleiten.

Warum bin ich dabei?

Weil mir die lebendige Glaubensweitergabe wichtig ist und ich gerade in Zeiten wie diesen – **Christus** mit Euch immer wieder als **Mitte, Kraft** und **Freude** entdecken möchte!



KONRAD BLANK

Landwirt, 55 Jahre

Verheiratet mit Helene, 4 Kinder: Theresa, Jonas, Lorenz und Aurelius

Als Pfarrgemeinderat kann ich mich in die Pfarrgemeinde einbringen und so Kirche mitgestalten. In der Gemeinschaft mit anderen habe ich die Chance, meinen Beitrag zu leisten und etwas zu bewegen, damit wir auch weiterhin eine so lebendige Pfarrgemeinde bleiben.

Ich empfinde es als eine schöne Aufgabe, da wir am Sulzberg ein sehr aktives Pfarrleben mit sehr vielen ehrenamtlich Tätigen haben. Als Aufgabe des Pfarrgemeinderates sehe ich auch, zuzuhören: Anregungen, Bedürfnisse, Kritik und Wünsche aufzugreifen, zu diskutieren und weiterzutragen.

Der PGR soll Ideengeber sein und Visionen entwickeln.

Bei der Wahl zum neuen Pfarrgemeinderat, bitte ich um die Unterstützung für unser Team.



MANUELA FINK

Mein Name ist Manuela Fink und ich lebe seit 2008 am Sulzberg. Mit meinem Mann Ludwig und unseren 4 Mädels wohnen wir am Pfarrholz.

Bis zur Geburt unserer Zwillinge arbeitete ich bei der Raiffeisenbank Weißachtal. Auf der Suche nach einer Beschäftigung, die sich mit meiner familiären Situation gut vereinbaren lässt, bin ich per Zufall und mit viel Glück beim alt.jung.sein Referentinnen Kurs gelandet. Diesen beendete ich im Herbst 2021 und darf jetzt Kurse für Senioren anbieten. Diese bereichernde Art von Arbeit gefällt mir sehr und bringt derzeit neue Themen, andere Sichtweisen und neue Menschen in mein Leben.

Volleyball, lesen, basteln, sich mit Freunden treffen, joggen, spielen,... mit diesen Dingen fülle ich gerne unseren Alltag. Ich bin aber auch offen für Anderes und lasse mich gerne für neue Ideen begeistern. Genau so konnte mich Barbara für den PGR begeistern und gewinnen. Ich lasse mich jetzt mit Vorfreude auf dieses „Abenteuer“ ein und freue mich sehr, mit noch unbekanntem Gesichter unser Pfarrleben mitzugestalten.



BARBARA MAURER

Ich bin Barbara Maurer, bin 38 Jahre alt und lebe mit meinem Mann Klaus und unseren fünf Kindern am Hermannsberg. Gemeinsam bewirtschaften wir unseren landwirtschaftlichen Betrieb und vermieten Ferienwohnungen im Rahmen von Urlaub am Bauernhof.

Ich bin Christin, Ehefrau, Mama, Gastgeberin und Bäuerin und liebe das Schöne. Es freut mich, wenn es den Menschen um mich gut geht, wenn sie sich entfalten, aufblühen und Freude am Leben haben.

Es ist mir ein Anliegen, dass Glaube authentisch gelebt und weitergegeben wird. Dass wir als Pfarrgemeinde unsere Talente und Fähigkeiten zur Verfügung stellen, uns unseren Möglichkeiten und Ressourcen entsprechend einbringen und so weiterbauen an einer lebendigen Pfarrgemeinschaft.

